



Herrsching, 09.04.2021

Liebe Eltern der Christian-Morgenstern-Grund- und Mittelschule Herrsching,

herzlich Willkommen zurück in der Schule am Montag, den 12.04.2021, nach den Osterferien. Ich hoffe, Sie und Ihre Familie konnten die Zeit miteinander genießen und sich gut erholen.

Wir werden **ab Montag, den 12. April** den **Wechselunterricht** fortsetzen, wie Sie und Ihr Kind es von vor den Osterferien gewöhnt sind.

#### **Grundschule:**

Gruppe A: Montag, 12.04. und Mittwoch, 14.04.

Gruppe B: Dienstag, 13.04., Donnerstag, 15.04. und Freitag, 16.04.

#### **Mittelschule:**

Start ist am Montag mit **Gruppe A**, weiter mit Mittwoch, Freitag und die Woche darauf Dienstag und Donnerstag.

**Gruppe B** startet am Dienstag, weiter mit Donnerstag und die Woche darauf Montag, Mittwoch und Freitag.

Die **Abschlussklassen** 9a und 10m kommen **täglich in Präsenz** und werden weiterhin in der Nikolaushalle beschult.

Ab Montag beginnen wir mit den **Selbsttests an der Schule**: Diese werden **2x die Woche zu Unterrichtsbeginn** durchgeführt.

Auszug aus dem Schreiben des Kultusministeriums:

Bitte informieren Sie die Erziehungsberechtigten sowie die Schülerinnen und Schüler umgehend in geeigneter Weise und unter ausdrücklichem Verweis der auf unserer Website zur Verfügung stehenden Informationen zur Durchführung der Selbsttestung, dass die [Vorlage eines negativen Testnachweises zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Präsenzunterricht](#) ist. Ein negativer Testnachweis ist nun für die Schülerinnen und Schüler inzidenzunabhängig Voraussetzung für die Teilnahme am Präsenzunterricht. Dies gilt [auch für](#)

[die Teilnahme an der Notbetreuung und an der Mittagsbetreuung der OGTS](#). Ein zu Hause durchgeführter Selbsttest reicht nicht aus!

Für Sie außerdem das Wichtigste aus den 12 Seiten des kultusministeriellen Schreibens kurz zusammengefasst:

Schicken Sie Ihr Kind ohne Testnachweis in die Schule, ist davon auszugehen, dass Sie mit der Durchführung eines Selbsttests an der Schule einverstanden sind. Sind Sie dies nicht, haben Sie der Testung ausdrücklich zu widersprechen. **Ein Schulbesuch ist in diesem Fall nicht möglich.**

**Folgen für Schüler, die kein negatives Testergebnis vorlegen können oder den Selbsttest an Schulen verweigern:**

- **Keine Teilnahme am Präsenzunterricht**
- **Einschließlich keine Teilnahme an Leistungsnachweisen**
- **Schulbesuchspflicht durch die Wahrnehmung von Angeboten im Distanzunterricht/Distanzlernen**
- **Aber: Kein Anspruch auf bestimmte Angebote!**

Die Selbsttests finden grundsätzlich im Klassenverband in den Klassenzimmern statt. Die Selbsttests sind so konzipiert, dass sie zwar unter Aufsicht, aber von den Schülern ohne fremde Hilfe eigenständig durchgeführt werden können.

Im Falle eines **positiven Testergebnisses** muss Ihr Kind isoliert werden und darf den Schulbesuch nicht weiter fortsetzen. In diesem Fall werden Sie vom Sekretariat angerufen und müssen Ihr **Kind umgehend abholen**. Bis zu Ihrem Eintreffen wird Ihr Kind an der Schule betreut und natürlich bei Bedarf auch beruhigt. Häusliche Isolation und persönliche Kontaktvermeidung gilt im Anschluss. **Informieren Sie** als Eltern **umgehend das Gesundheitsamt**. Das Gesundheitsamt ordnet eine PCR-Testung an und unterrichtet Sie über das weitere Vorgehen.

Ein positives Testergebnis wird als Notiz an der Schule dokumentiert und bis zum **schriftlichen Nachweis eines negativen PCR-Tests** aufbewahrt (höchstens 14 Tage).

Spucktests als Alternative wurden von einzelnen Eltern bereits angefragt: Diese sind aktuell nicht zugelassen.

Im Anhang finden Sie außerdem den Elternbrief des Kultusministeriums.

Auszug aus dem Schreiben des Kultusministeriums:

Sehr geehrte Frau Schulleiterin,  
bitte werben Sie bei allen Beteiligten für die Teilnahme an den regelmäßigen Testungen. Wir schaffen damit ein deutliches Mehr an Sicherheit. [...] ... dazu beitragen, dass der Unterricht nach den Osterferien in einem sicheren Rahmen stattfinden kann.

Liebe Eltern,

ich appelliere an Ihre Vernunft und an Ihr Vertrauen in unsere Schule.

Sie wissen, dass Ihr Kind bei uns in den besten Händen ist. Unser Lehrpersonal ist pädagogisch geschult und weiß, wie es mit dieser weiteren neuen Situation umzugehen hat. Neben ihrem eigentlichen Beruf, nämlich Wissen zu vermitteln, kommt auf unsere Lehrerinnen und Lehrer sowie auf die Verwaltung mit der Organisation und Umsetzung der Selbsttests ein enormer zeitlicher Mehraufwand zu.

Helfen Sie mit, zeigen Sie in Ihren Gesprächen mit Ihrem Kind, dass Sie mit der Schule zusammenarbeiten, ein Teil unserer Schulgemeinschaft sind.

Finden Sie auch lobende Worte für unser Personal.

Wir alle, Schule und Elternhaus, befinden uns in einer Ausnahmesituation.

Da sollten wir noch mehr als sonst miteinander arbeiten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit unseren kleinen und großen Kindern und unseren Jugendlichen am Montag!

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

K. Casper, Rektorin